

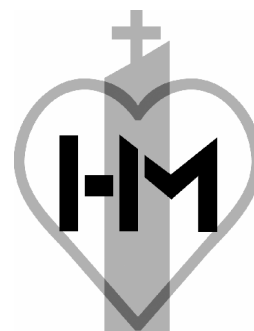
Geburtstagskinder im Januar und Februar:

04.01.	Bernhard Häusler	06.02.	Brigitte Hagen
14.01.	Kurt Sauer	12.02.	Matthias Köhle
22.01.	Irmgard Konczalla	12.02.	Irene Kuhberger
24.01.	Markus Messner	18.02.	Birgit Sötz
29.01.	Ursula Seebauer	25.02.	Willi Lohr

Das aktuelle Programm ist auch auf unserer Internet-Seite www.kolping-herzmarien.de einzusehen, dort sind auch eventuelle Änderungen oder weitere Informationen zu finden. Wir freuen uns über alle Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik (= wie sollen wir was besser machen?). Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine E-mail ludwig.rechenmacher@arcor.de

Ludwig Rechenmacher, Vorsitzender, Tel. 2 74 68 oder 79 65 113
Maria Luise Leibrecht, stellvertretende Vorsitzende, Tel. 2 16 04
Gerlinde Frank, Schriftführerin, Tel. 2 17 36
Brigitte Hagen, Kassiererin, Tel. 2 85 05

Kolpingsfamilie Regensburg Herz Marien,
Rilkestraße 17, 93049 Regensburg
www.kolping-herzmarien.de
Sparkasse Regensburg Kto. 186 759 BLZ 750 500 00



Kolpingsfamilie Herz Marien Monatsweiser Januar - Februar 2011

Was bringt das neue Jahr? Das Angst-Potenzial in unserer Gesellschaft ist unerschöpflich, Euro-Krise, Staatspleiten und Klimakatastrophe sind da nur einige Schreckgespenster. Was kann man gegen die schlimmen Zeiten tun? Adolph Kolping, dessen Zeit an schweren Problemen nun wirklich nicht arm war, sieht das nüchtern: „Die Zeit ist, bei Licht besehen, immer gleich gut und gleich schlecht am Ende vom Jahre wie am Anfange desselben, nur die besseren Menschen machen die Zeiten besser, und bessere Menschen macht nur das treu geübte Christentum.“ Das ist ein klarer Hinweis für diejenigen, die sich nicht nur aufs Fürchten und Jammern beschränken wollen, sondern die Zukunft besser und lebenswerter machen wollen. Aber was heißt das ganz konkret für uns, die wir uns aus unseren Alltagszwängen kaum befreien können und weder genügend Zeit noch ausreichende Kräfte zu haben glauben? Es kommt nach Adolph Kolping gar nicht auf die großen Strategien an, sondern auf die kleinen Schritte, die man beharrlich geht. Jeder kann die Zeiten besser machen, indem er ein

bisschen mehr Frieden in der Familie schafft, etwas mehr Leben und Gemeinschaft in die Pfarrei hineinbringt oder den Nachbarn und Arbeitskollegen immer wieder Aufmunterung gibt und Mut macht. Wichtig ist, dass wir es immer wieder gezielt tun. Und: es geht um „unsere Nächsten“ mit ihren Nöten. Unser eigener Vorteil und Gewinn sind ein untauglicher Maßstab, wenn wir Glück für das neue Jahr erreichen möchten; „wollen wir es aber in Gott suchen, nun, dann müssen wir auch frisch und herzlich zugreifen, dann müssen wir auch mit unserem Christentum Ernst, tatkräftigen Ernst machen, noch viel umfassender und durchgreifender, als es, wenigstens im Allgemeinen, bisher geschehen ist. Erst wenn das geschieht, dann wird auch das neue Jahr glückseliger, als das alte gewesen, weil dann wir selbst besser und glückseliger werden“ (Adolph Kolping).

Ihr Ludwig Rechenmacher

Samstag Kolpingsfasching
22. Januar schmissige Musik von der Band Limited
(etwas für alle Jahrgänge!
angepasste Lautstärke!),
Einlage der Lusticania,
köstliches Essen und Trinken,
Bar und vieles mehr!
Pfarrsaal Herz Marien
Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Montag,
24. Januar **"Könige, Kilts und Kelten"**
Ein Spaziergang in britischen
Gartenlandschaften
Referentin: Maria Luise Leibrecht
19:30 Uhr Pfarrsaal Herz Marien

Montag,
07. Februar **Leben im „Migrantenviertel“**
Regensburg Hohes Kreuz
Referentin: Stadträtin Bernadette Dechant
19:30 Uhr Pfarrsaal Herz Marien

Dienstag,
8. Februar **Vorstandssitzung**
20 Uhr Raum St. Martin

Montag
21. Februar **Der „neue“ alte Beerdigungsritus**
19:30 Uhr Referent : Präses Stadtpfarrer Heinrich Börner
Pfarrsaal Herz Marien

Senioren Herz Marien

Dienstag,
15. Februar Seniorencafe
Genaueres lesen Sie bitte im Pfarrbrief!

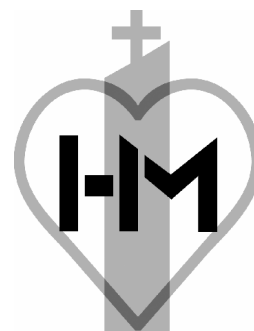
Geburtstagskinder im März und April:

11.03.	Stockinger Maria	18.04.	Höbl Jürgen
18.03.	Ochs-Sötz Gerhard	19.04.	Bachseitz Rudolf sen.
28.03.	Seitz Uta	21.04.	Heidler Anna
01.04.	Lacher Hans	21.04.	Strickner Franz
05.04.	Heim Petra	25.04.	Lugauer Edgar
06.04.	Deml Georg	26.04.	Scherrer Johanna
11.04.	Rechenmacher Johanna	28.04.	Segeber Herlinde

Das aktuelle Programm ist auch auf unserer Internet-Seite www.kolping-herzmarien.de einzusehen, dort sind auch eventuelle Änderungen oder weitere Informationen zu finden. Wir freuen uns über alle Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik (= wie sollen wir was besser machen?). Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine E-mail ludwig.rechenmacher@arcor.de

Ludwig Rechenmacher, Vorsitzender, Tel. 2 74 68 oder 79 65 113
Maria Luise Leibrecht, stellvertretende Vorsitzende, Tel. 2 16 04
Gerlinde Frank, Schriftführerin, Tel. 2 17 36
Brigitte Hagen, Kassiererin, Tel. 2 85 05

Kolpingsfamilie Regensburg Herz Marien,
Rilkestraße 17, 93049 Regensburg
www.kolping-herzmarien.de
Sparkasse Regensburg Kto. 186 759 BLZ 750 500 00



Kolpingsfamilie Herz Marien Monatsweiser März - April 2011

„Nordafrika im Aufruhr, die Welt im Umsturz“: auch wenn wir uns nicht von der für uns Deutschen mittlerweile typischen kollektiven Bestürzung anstecken lassen, erkennen wir doch, dass uns neue Herausforderungen entstehen. Sind sie wirklich neu? Menschen lehnen sich gegen unmenschliche Lebensbedingungen auf, gegen Unterdrückung und Terror, Folter, Hunger, medizinische Unterversorgung, Vorenthaltung von Bildung, Misswirtschaft und Hoffnungslosigkeit. Wir haben nur weggeschaut und - schlimmer noch - wir haben mit Verbrechern gemeinsame Sache gemacht, dass sie uns die Probleme dieser Menschen vom Leibe halten. „Ich war hungrig, und du hast mir nichts zum Essen gegeben“, könnte es einmal heißen. Wir können nicht mehr wegschauen, eine „Festung Europa“ ist eine Illusion, die uns verlogene populistische Politiker vorgaukeln, damit wir nicht um unseren Wohlstand Angst haben sollen. Mit ein paar Almosen lassen sich die Nöte unserer Brüder nicht lösen, uns bleibt - im eigenen Interesse! - nur die Perspektive weitreichender brüderlicher Hilfe, die zwangsläufig viele Annehmlichkeiten und

Sicherheiten unserer Wohlstandsgesellschaft auf den Prüfstand stellen wird. Erster Schritt: „Der Mensch im Slum“ am Montag, 28. März, in unserem Pfarrsaal.

Ihr Ludwig Rechenmacher

Mittwoch,
02. März **Vorstandssitzung**
20:00 Uhr Raum St. Martin

Montag
14. März
19:00 Uhr Pfarrkirche **Gottesdienst der KF**,
anschließend gegen 19.30 im Pfarrsaal:
Mitgliederversammlung

Donnerstage **Palmbüscherbinden**
24. & 31. März Leitung: Lotte Schlemmer
und 7. April jeweils 19:00 Uhr im Pfarrsaal

Montag,
28. März **Der Mensch im Slum**
Informationsabend zur
MISEREOR-Fastenaktion 2011
Referent: Raphael Thalhammer
Gemeinschaftsveranstaltung mit
KEB Regensburg-Stadt
Pfarrsaal Herz Marien

Dienstag,
5. April **Vorstandssitzung**
20 Uhr Raum St. Martin

Samstag,
9. April **Kleidersammlung** des Kolping-Bezirksverbandes
Bitte Kleidersäcke **ab 8:00 Uhr gut sichtbar** am
Straßenrand bereitlegen!
Bitte Nachbarn und Bekannte informieren!
Nähere Informationen erhalten Sie von
Marialuise Leibrecht, Tel. 2 16 04

Sonntag,
10. April **Kreuzwegfahrt** mit KF St. Bonifaz nach
Schwarzenfeld, anschließend Kirchenbesichtigung
und Einkehr im Kolpingheim der KF Schwarzenfeld
**Ebener Weg um die Kirche, Bus fährt direkt zur
Kirche, für „Fußkranke“ voll geeignet!**
Abfahrt am Turm (oder 13.00 Uhr Kirche St. Bonifaz);
Rückkehr ca. 18.30 Uhr. Fahrtkosten entstehen keine.
Anmeldungen bei Marialuise Leibrecht Tel. 2 16 04

Montag,
11. April **Passionssingen**
Lieder (zum Mitsingen) und Texte zur
Passionszeit
Leitung: Kristian Kuhnle
19:30 Uhr Empore der Pfarrkirche Herz Marien

Karfreitag,
22. April
19:00 Uhr **Anbetungsstunde**, gestaltet
von der KF Herz Marien
Pfarrkirche (Unterkirche)

Senioren Herz Marien

Dienstag,
22. März **Ausflug Hemau - Beratzhausen**
Hemau: Führung Pfarrkirche St. Johannes Baptist ,
Beratzhausen: Führung Pfarrkirche St. Peter u. Paul
12:30 Uhr Abfahrt am Turm, 12:45 Uhr Boessnerstraße
Rückkehr 18.30 Uhr, Fahrpreis 11 €
Anmeldung im Pfarrbüro

Dienstag,
12. April **Seniorencafe** im kleinen Pfarrsaal, 14 - 16 Uhr
Genaueres lesen Sie bitte im Pfarrbrief!

Veranstaltungen des Diözesanverbands:

So 29.05.11

Tag der Ehejubilare

10:00 Uhr Gottesdienst Dom, anschl. Kolpinghaus

Sa 18.06.11

Diözesane Kolpingwallfahrt zum Maria-Hilf-Berg in Amberg

Treffpunkt 9:30 Uhr Parkhaus nahe Klinikum

Geburtstagskinder im Mai und Juni:

05.05. Stoffl, Wolfgang

07.06. Spannbauer, Maria

07.05. Scherr, Johann

08.06. Wirner, Norbert

17.05. Stoffl, Franz

11.06. Frank, Katrin

25.05. Wissel, Gerda

12.06. Schmidt, Helga

25.06. Jobst-Richter, Claudia

Das aktuelle Programm ist auch auf unserer Internet-Seite www.kolping-herzmarien.de einzusehen, dort sind auch eventuelle Änderungen oder weitere Informationen zu finden.

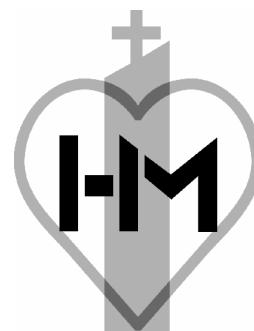
Wir freuen uns über alle Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik (= was sollen wir besser machen?). Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine E-Mail ludwig.rechenmacher@hwkno.de

Ludwig Rechenmacher, Vorsitzender, Tel. 2 74 68 oder 79 65 113

Maria Luise Leibrecht, stellvertretende Vorsitzende, Tel. 2 16 04

Gerlinde Frank, Schriftführerin, Tel. 2 17 36

Brigitte Hagen, Kassiererin, Tel. 2 85 05



Kolpingsfamilie Herz Marien Monatsweiser Mai / Juni 2011

Liebe Mitglieder, liebe Freunde unserer Kolpingsfamilie, alle Jahre wieder zu Ostern begegnet uns Thomas, der Zweifler, „der Ungläubige“. Alle anderen Jünger sind begeistert vom Erleben des Auferstandenen, nur er hat Vorbehalte. Was seine Mitbrüder sagen, reicht ihm nicht, er will selber sehen und erfassen. Sauber, und das ist ein Apostel! Bemerkenswert erscheint mir aber doch die Reaktion der „gläubigen“ Jünger: da wird nichts berichtet von Bestürzung oder Ausgrenzung, Thomas bleibt in der Gruppe, und seine Zweifel werden offenbar akzeptiert. Und auch Christus selber lässt ihn nicht hängen: er geht ihm entgegen und lässt sich als den wahrhaft Auferstandenen erfahren. Wie gehen eigentlich wir mit Menschen um, die sich unseren Überzeugungen und Werten nicht so einfach anschließen wollen, in unserer Gesellschaft, in der Politik, auch in unserem religiösen Leben? Nehmen wir ihre Zweifel wirklich ernst, geben wir ihnen eine Chance, helfen wir ihnen bei ihrer Suche nach einem für sie akzeptablen richtigen Weg, oder stellen wir sie in die Ecke der Verstockten und Unbelehrbaren? Unsere Gesellschaft und darin auch unsere christliche Gemeinschaft sind vielfältiger geworden; wir leben nicht mehr in einem christlich geprägten Milieu mit allgemein akzeptierten Werten und Verhaltensweisen. Unsere

christlichen Überzeugungen sind in weiten Kreisen nicht akzeptiert, ja oft nicht einmal bekannt. Adolph Kolping begann sein Werk im damaligen Handwerks-Milieu in einer ähnlichen Situation, und er hat dazu neue Wege der Glaubensarbeit beschritten. Unsere heutige Gesellschaft braucht Kolping!
Ihr Ludwig Rechenmacher

- Dienstag, 3. Mai 19:30 Uhr **Maiandacht des Bezirks in Adlersberg** anschließend Einkehr
- Montag, 9. Mai wegen einer Terminüberschneidung **entfällt** unsere geplante Veranstaltung „Kreuze in der Schule“, sie wird später nachgeholt. (Wir haben zugunsten des KEB auf den Pfarrsaal verzichtet)
- Dienstag, 10. Mai **Vorstandssitzung** 20.00 Uhr, Raum St. Emmeram
- Dienstag, 17. Mai 19:00 Uhr Gemeinsame **Maiandacht** aller Vereine unserer Pfarrei, organisiert vom KDFB
Klosterkirche Heilig Kreuz, kurze Kirchenführung von Pfarrer Martin Müller, anschließend Grillen im/ vor dem Pfarrsaal Herz Jesu (wetterabhängig)
- Montag 23. Mai 19:30 Uhr **Das II. Vaticanische Konzil: wie prägt es unser heutiges Glaubensleben?**
Referent: Dr. Anton Hierl
Pfarrsaal Herz Marien
- Montag 6. Juni 19:30 Uhr **Pfingstsingen**
Lieder und Gebete zu Pfingsten
Gestaltung: Stubenmusik Herz Marien
Leitung: Lotte Schlemmer
Pfarrkirche Herz Marien

Mittwoch, 15. Juni **Vorstandssitzung** 20.00 Uhr, Raum St. Emmeram

Montag, 20. Juni 19:30 Uhr **Eucharistiefeier im Rahmen der St.-Wolfgangs-Woche** Predigt: Bezirkspräses Siegfried Schweiger
Basilika St. Emmeram, anschließend Treffen bei Grillfleisch und Getränken im Pfarrgarten

Montag, 27. Juni 19:30 Uhr Traditioneller **Quizabend der Kolpingsfamilien Herz Jesu, Herz Marien und St. Emmeram**
Jeder weiß etwas, alle können mitmachen!
Pfarrsaal Herz Marien

Senioren Herz Marien (bitte Info im Pfarrblatt beachten!):

Dienstag, 10. Mai 12:30 Uhr **Ausflug: Besuch der Imkerei Grundner** in Asbach bei Laberweinting: Alles über den Honig
Besuch der Pfarrkirche St. Martin mit Führung
Einkehr: Gasthof Pritscher in Greilsberg
Abfahrt am Turm, 12:45 Uhr Boessnerstr.;
Rückkehr 19:00 Uhr. Fahrpreis € 11

Dienstag, 24. Mai **Seniorencafé** im kleinen Pfarrsaal 14:00 Uhr

Dienstag, 14. Juni 12:30 Uhr **Ausflug: Bogenberg:** Führung durch die Wallfahrtskirche und Besuch der Kirche St. Salvator neben der ehemaligen Eremitenklause
Einkehr im Gasthof auf dem Bogenberg
Abfahrt am Turm, 12:45 Uhr Boessnerstr.;
Rückkehr ca. 19:00 Uhr, Fahrpreis: € 11

Vorschau:

Dienstag, **Vorstandssitzung** 20.00 Uhr, Raum St. Emmeram
6. September

Geburtstagskinder im Juli und August:

02.07. Aumeier Franz Xaver	27.07. Langmantel Marianne
03.07. Ernst Gottfried	03.08. Bogenberger Elisabeth
05.07. Heim Gerhard	13.08. Seitz Anton
08.07. Küffner Joseph	17.08. Bachseitz Laura
09.07. Viehbacher Friederike	17.08. Schmeller Hans
16.07. Gebauer Marianne	30.08. Sötz Josef
20.07. Hagen Thomas	

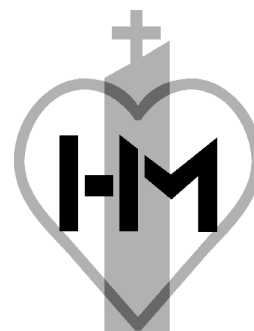
Das aktuelle Programm ist auch auf unserer Internet-Seite www.kolping-herzmarien.de einzusehen, dort sind auch eventuelle Änderungen oder weitere Informationen zu finden.

Wir freuen uns über alle Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik (= wie sollen wir was besser machen?).

Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine E-mail ludwig.rechenmacher@hwkno.de

Ludwig Rechenmacher, Vorsitzender, Tel. 2 74 68 oder 79 65 113
Maria Luise Leibrecht, stellvertretende Vorsitzende, Tel. 2 16 04
Gerlinde Frank, Schriftführerin, Tel. 2 17 36
Brigitte Hagen, Kassiererin, Tel. 2 85 05

Kolpingsfamilie Regensburg Herz Marien,
Rilkestraße 17, 93049 Regensburg
www.kolping-herzmarien.de
Sparkasse Regensburg Kto. 186 759 BLZ 750 500 00



Kolpingsfamilie Herz Marien Monatsweiser Juli - August 2011

Liebe Mitglieder, liebe Freunde unserer Kolpingsfamilie, im Mai ist in der Mittelbayerischen Zeitung ein großer Bericht erschienen, der unsere Pfarrei, unseren Stadtpfarrer Börner und unseren früheren Stadtpfarrer Dr. Hierl massiv „durch den Kakao gezogen“ hat. Nach Abstimmung aller Beteiligten wurde entschieden, dass vor diesem Hintergrund Dr. Hierl den für den 23. Mai im Pfarrsaal geplanten Vortrag bei unserer Kolpingsfamilie nicht halten würde. Es ist schon bemerkenswert: da versucht unsere (einzige) Regensburger Tageszeitung schon zum wiederholten Mal, unser Pfarrleben in einem zweifelhaften Licht zu schildern. Der Anlass war völlig unbedeutend: ein Anfrager bekam keinen Sondertermin für ein Requiem, wandte sich an eine andere Pfarrei, wo er - ohne sich an ein abgemachtes Vorgehen zu halten - dann letztlich einen um eine Viertelstunde späteren Termin erhielt. Das sollte eigentlich keine Erwähnung wert sein, aber ein Redakteur machte daraus eine mehrspaltige Reportage, in der hauptsächlich über vermutete Hintergründe in unserer Pfarrei über den Zeitraum der letzten Jahre spekuliert wurde. Konkrete Neuigkeiten blieb der Artikel schuldig. Geht es der MZ so schlecht geht, dass sie so ihre Seiten füllen muss? Offenbar versucht sie aber, bestimmten Lesergruppen damit eine Freude zu machen, dass

sie der Pfarrei und damit der Kirche am Zeug flickt.
 Der ausgefallene Vortrag hatte die Rolle der Laien nach dem II. Vatikanischen Konzil zum Inhalt. Das Konzil weist den Laien eine lebendige Rolle im Leben der Kirche zu, sie sollen aktiv in Gremien und Institutionen an der Gestaltung des kirchlichen Lebens mitwirken. Der MZ-Artikel passt dazu wie die Faust aufs Auge: nicht die engagierte Mitstreiter in der Pfarrei erhalten Öffentlichkeitswert, sondern solche, die - ungenannt! - Vorwürfe und beleidigende Verdächtigungen der Presse zutragen. Warum berichtet die MZ nicht einmal etwas Positives: von den Menschen, die sich für die Gemeinschaft in unserer Pfarrei einsetzen, die ihre Zeit opfern für Altenpflege, Krankenbesuche, für Kinder- und Familienaktionen, Gottesdienstgestaltung, musikalische Erlebnisse oder Bildungsveranstaltungen? Ich danke hier ganz herzlich allen diesen Pfarrmitgliedern, die unsere Gemeinschaft lebendig halten, ohne Resonanz in der Öffentlichkeit zu finden.
 ... Dr. Hierl wird uns seinen Vortrag an einem anderen Ort nachholen, der Termin wird noch festgelegt.
 Erholsame Urlaubstage!
Ihr Ludwig Rechenmacher

Montag, 11. Juli **Griechenland-Krise: wird die „Wiege Europas“ zum Grab der EU?**
 Referent: Ludwig Rechenmacher
 19:30 Uhr Pfarrsaal Herz Marien

Dienstag, 12. Juli **Vorstandssitzung** 20.00 Uhr, Raum St. Emmeram

Montag, 25. Juli ab 19:00 Uhr **Sommernachtsfest** mit KF Herz Jesu und KF St. Emmeram im Kindergarten an der Josef-Adler-Straße (von Clermont-Ferrand-Allee in Weinweg, 1. Straße links in Josef-Adler-Straße, nach ca. 80 m links)

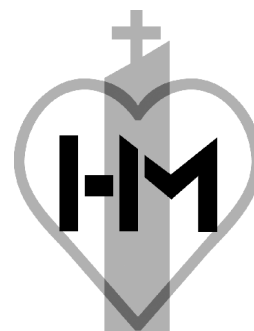
Samstag, 30. Juli 9:30 bis 16:00 Uhr **Klausur des Vorstands der Kolpingsfamilie**
 Büro GERMANIA Steuerberatungsgesellschaft
 Im Gewerbepark C 35

Sonntag 14. August 13:30 Uhr **Kräuterbuschenbinden**
 Pfarrsaal Herz Marien
Abgabe am Sonntag in der VAM und Montag, 15. August solange der Vorrat reicht.

Senioren Herz Marien (bitte Info im Pfarrblatt beachten!):

Dienstag, 26. Juli 12:30 Uhr **Fahrt ins Dreiburgenland:** Saldenburg - Englbürg – Fürstenstein, eventuell noch Besuch im Museumsdorf Bayerischer Wald
 Abfahrt am Turm, 12:45 Uhr Boessnerstraße
 Rückkehr 19.30 Uhr, Fahrtkosten 12 €
 Eintritt Museum 4 €, Führung 2 €
 Anmeldung im Pfarrbüro

Dienstag, 16. August 12:30 Uhr **Ausflug: Eichstätt - St. Walburg,** Führung auf dem Walburgiberg: Klosterkirche, Krypta mit Grab der Hl. Walburga; Einkehr, Rückfahrt durch das Altmühltal
 Abfahrt: 12:30 Uhr Turm, 12:45 Uhr Boessnerstraße
 Rückkehr: ca. 19:30 Uhr, Fahrpreis: 12 €



Kolpingsfamilie Herz Marien Monatsweiser September – Oktober 2011

Geburtstagskinder im September und Oktober:

25.09. Gierstorfer, Ida	13.10. Siebert, Friedrich
28.09. Frank, Gerhard	15.10. Besold, Gabriele
28.09. Stoffl, Christine	22.10. Honig, Renate
01.10. Konczalla, Gotthard	22.10. Schardt, Rita
02.10. Stoffl, Stefan	25.10. Bachseitz, Rudolf jun.
06.10. Späth, Martin	27.10. Werner Robert
	30.10. Scherr, Eva-Maria

Das aktuelle Programm ist auch auf unserer Internet-Seite www.kolping-herzmarien.de einzusehen, dort sind auch eventuelle Änderungen oder weitere Informationen zu finden.

Wir freuen uns über alle Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik (= wie sollen wir was besser machen?).

Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine E-mail ludwig.rechenmacher@arcor.de

Ludwig Rechenmacher, Vorsitzender, Tel. 2 74 68 oder 79 65 113
Maria Luise Leibrecht, stellvertretende Vorsitzende, Tel. 2 16 04
Gerlinde Frank, Schriftführerin, Tel. 2 17 36
Brigitte Hagen, Kassiererin, Tel. 2 85 05

Kolpingsfamilie Regensburg Herz Marien,
Rilkestraße 17, 93049 Regensburg
www.kolping-herzmarien.de
Sparkasse Regensburg Kto. 186 759 BLZ 750 500 00

Liebe Mitglieder, liebe Freunde unserer Kolpingsfamilie, was hätte Adolph Kolping gemacht, wenn es zu seiner Zeit schon Internet und „social media“ gegeben hätte? Kolping wusste um die Bedeutung der Medien und war immer bestrebt, sie für sein Werk wirkungsvoll zu nutzen. Bekanntlich gründete er eine eigene Zeitung, die "Rheinischen Volksblätter für Volk, Familie und Handwerk". Auf die Frage, ob so etwas denn notwendig sei für die Entwicklung von Gesellenvereinen (also für die Beschäftigung mit Leuten, die damals mit dem Lesen eher Schwierigkeiten hatten), hätte er vermutlich geantwortet: „Aber sicher, denn einerseits muss man ihnen halt helfen, das Lesen zu lernen, und andererseits ist es notwendig, dass wir allen Bevölkerungsschichten die Belange der Handwerker verständlich machen“. Ich bin sicher: Er hätte sich zum Einsatz der modernen Medien eine Menge einfallen lassen.

Der Vorstand unserer Kolpingsfamilie hat auf seiner Klausur beschlossen, dass wir einen neuen Anlauf mit unserer Internetseite nehmen. Wir wollen dort unsere Chronik einstellen, Nachberichte über unsere Veranstaltungen geben, und natürlich aktuelle Infos bringen.

Dazu brauchen wir auch Ihre Unterstützung: Anregungen, Infos, Vorschläge, und natürlich auch, dass Sie die Seite „besuchen“. Es wird sicher einige Zeit dauern, bis das Ergebnis vorzeigbar sein wird und bis wir uns alle daran gewöhnt haben, es zu nutzen. Aber es ist ein neuer Weg, um auch außerhalb unserer Mitglieder zu zeigen: „Wir sind Kolping“.
Ihr Ludwig Rechenmacher

Dienstag,
6. Sept. **Vorstandssitzung**
20:00 Uhr Raum St. Emmeram

Montag,
12. Sept.
19:00 Uhr Wir treffen uns **zum gemütlichen Beisammensein**
im **Katharinenhof** (im Garten)
Prüfeninger Straße 83 – gegenüber den
Barmherzigen Brüdern

Samstag,
24. Sept. Pfarrwallfahrt Herz Marien: Auf den Spuren der
Jakobspilger - von Regensburg St. Jakob bis
Kelheimwinzer St. Jakob

Montag,
26. Sept.
19:30 Uhr **Führung** im neu eröffneten **document niedermünster**
Treffpunkt: vor der Dompfarrkirche Niedermünster
Begrenzung auf 15 Personen – Anmeldung
unbedingt erforderlich bei Lotte Schlemmer,
Tel. 24246
Eintritt für Mitglieder übernimmt die KF, Gäste: 5 €

Dienstag,
4. Okt. **Vorstandssitzung**
20:00 Uhr Raum St. Emmeram

Montag,
10. Okt.
19:30 Uhr **30 Jahre Kolpingsfamilie Herz Marien –
unser Weg in Bildern**
Referent: Gotthard Konczalla
Pfarrsaal Herz Marien

Samstag
15. Okt.
ab 8:00 Uhr **Kleidersammlung** der Kolpingsfamilie
Bitte Kleidersäcke rechtzeitig gut sichtbar
am Straßenrand bereitlegen!
Bitte Nachbarn und Bekannte informieren!
Nähere Informationen im Pfarrblatt oder bei
Maria-Luise Leibrecht Tel. 2 16 04

Dienstag, 4., und Dienstag, 11. Oktober **findet zur Vorbereitung
auf unsere Kirchweihstanz ein Tanzkurs statt!**
Jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrsaal

Samstag,
15. Okt.
19.30 Uhr **Kirchweihstanz mit Tanz**
Leitung: Gerhard Heim
Es spielen die Wadlbeißer
Pfarrsaal Herz Marien, Einlass ab 19 Uhr

Montag,
24. Okt.
19:30 Uhr Quiz für alle Gruppen und Verbände der Pfarrei
Pfarrsaal Herz Marien

Senioren Herz Marien (bitte Info im Pfarrblatt beachten!):

Dienstag,
20. Sept. ab 14.00 Uhr im kleinen Pfarrsaal: **Seniorencafé**
„Vorsorge, Vollmacht, Patientenverfügung“
Referent: Notar Dr. Bernhard Gschoßmann

Dienstag,
11. Okt. Ausflug: **Wallfahrtskirche Loh/Stephansposching,**
Stiftskirche St. Tiburtius in Münster/Steinach,
Rückfahrt durch den herbstlichen Bay. Vorwald
Abfahrt am Turm 12:30 Uhr, Boessnerstraße 12.45
Uhr, Rückkunft gegen 18.30 Uhr
Fahrkosten: 11 €

Senioren Herz Marien (bitte Info im Pfarrblatt beachten!):

Dienstag, 8. November ab 14:00 Uhr
Seniorencafé: „Was Lustig`s vom Tod“
Novemberbrauchtum in Altbayern
Referentin: Maria Luise Leibrecht
Pfarrsaal Herz Marien

Dienstag, 6. Dezember 14 - 16 Uhr
Seniorencafé:
Nikolausfeier mit den Kindergarten-Kindern
Pfarrsaal Herz Marien

Geburtstagskinder im November und Dezember:

07.11. Kamra Kaspar	01.12. Leibrecht Maria-Luise
08.11. Stoffl Rosa	08.12. Strickner Maria
16.11. Honig Werner	10.12. Rechenmacher Elisabeth
18.11. Bachseitz Robert	15.12. Schmeller Petronilla
18.11. Herrmann Martin	18.12. Frank Gerlinde
22.11. Schlemmer Lotte	20.12. Rechenmacher Ludwig
23.11. Besold Karl	24.12. Hausner Gerda
	30.12. Deml Hildegard

Das aktuelle Programm ist auch auf unserer Internet-Seite www.kolping-herzmarien.de einzusehen, dort sind auch eventuelle Änderungen oder weitere Informationen zu finden. Wir freuen uns über alle Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik (= wie sollen wir was besser machen?). Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine E-mail ludwig.rechenmacher@arcor.de

Ludwig Rechenmacher, Vorsitzender, Tel. 2 74 68 oder 79 65 113
Maria Luise Leibrecht, stellvertretende Vorsitzende, Tel. 2 16 04
Gerlinde Frank, Schriftführerin, Tel. 2 17 36
Brigitte Hagen, Kassiererin, Tel. 2 85 05

Kolpingsfamilie Regensburg Herz Marien,
Rilkestraße 17, 93049 Regensburg
www.kolping-herzmarien.de
Sparkasse Regensburg Kto. 186 759 BLZ 750 500 00



Kolpingsfamilie Herz Marien Monatsweiser November – Dezember 2011

„Vater Kolping, sieh hernieder: deine Söhne ... wieder!“ Ein dummer Spruch, der von Leuten gebraucht wird, die eher nicht zu den Freunden von Kolping zählen, und statt der Pünktchen nehmen sie meistens ein Wort, das eine sehr reichliche Aufnahme von Getränken bezeichnet. Kein Grund zum Ärgern! Aber ganz ernsthaft: was machen die Söhne - und Töchter! - Adolph Kolpings eigentlich? Wofür stehen sie?

„Wir nehmen uns Adolph Kolping zum Vorbild.“ Adolph Kolping stammte aus ärmlichen Verhältnissen, arbeitete zunächst als Schuhmachergeselle und wurde dann Priester. Und: er gründete den Gesellenverein und wurde Wegbereiter für die katholische Sozialbewegung. Und was war daran das Besondere? Kolping fasste Mitleid mit denen, die durch die damalige Entwicklung ins soziale Abseits kamen und die keine Chancen mehr hatten in der Gesellschaft. Er erkannte die Nöte der Zeit, und er handelte, während andere Zeitgenossen philosophische Traktate verfassten. Er stellte die Menschen, so wie Gott

sie mit Würde und Talenten ausgestattet hat, in den Mittelpunkt seines Denkens und Handelns. Er bot ihnen die Gemeinschaft gleichsam einer großen Familie, er machte ihnen Mut, er half ihnen, Bildung zu erwerben, und er gab ihnen den Halt des Glaubens. Das gilt auch heute noch in einem veränderten Umfeld: „Wir vertreten ein christliches Arbeitsverständnis“. Wer sind heute die Schwachen, die in Gefahr sind, sozial abzustürzen? „Wir verstehen uns als Anwalt für Familie“, aber unsere Zuwendung gilt auch Migranten oder Menschen mit einer Behinderung.

„Wir sind eine generationenübergreifende familienhafte Gemeinschaft“: bei uns ist jeder gerne gesehen, Frauen, Männer, Kinder, Jugendliche, Senioren, Familien und Singles, Bayern und Ausländer. Es zählt nicht, was einer ist, sondern wie er sich in unsere Gemeinschaft einbringt. „Wir laden ein und machen Mut zur Gemeinschaft“: unsere Kolpingsfamilie ist kein geschlossener Klub: alle unsere Aktionen stehen allen Pfarrmitgliedern und Gästen offen. Wir haben nicht nur den Spaß unserer eigenen Mitglieder zum Ziel, sondern wir gestalten das Veranstaltungsangebot in der Pfarrei wesentlich mit, und unsere Mitglieder sind in allen Organen der Pfarrei aktiv. Und wir lassen uns auch nicht entmutigen, wenn unsere Bereitschaft zu gemeinsamen Aktionen nicht immer die erhofften Früchte trägt. Bei aller Bescheidenheit: gerade im Monat der Kolping-Gedenktage darf das auch einmal gesagt werden.

Ich bin stolz, ein Kolpinger zu sein.

Ihr Ludwig Rechenmacher

Montag,
14. November
19:30 Uhr

"Saulus, Saulus, warum verfolgst du mich?" - Paulus von Tarsus jüdisch gedeutet
Ein Jude kommentiert Werk und Wirken des großen Heidenapostels
Referent: Dr. Yuval Lapide
Gemeinschaftsveranstaltung mit KBW, EBW, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit
Pfarrsaal Herz Marien
Die KF übernimmt die Eintrittsgebühr von EUR 5,- für ihre Mitglieder

Montag,
28. November
19:30 Uhr

Kolpinggedenktag
19 Uhr Gottesdienst
anschließend gegen 19:30 Uhr im Pfarrsaal Agape und Betrachtungen zum Werk Adolph Kolpings
Pfarrsaal Herz Marien

Dienstag,
6. Dezember

Vorstandssitzung
20:00 Uhr Raum St. Emmeram

Montag,
12. Dezember
19:30 Uhr

Adventfeier:
Die Heiligen drei Könige mit ihrem Stern ...
Gestaltung: Maria Luise Leibrecht;
es spielt die Stubenmusik Herz Marien
Pfarrsaal Herz Marien